



Dendrobaena veneta (oben), Aporrectodea icterica (unten)

Nach dem Studium der Agrarwissenschaften promovierte Stefanie Krück über den Einfluss der Bewirtschaftung auf die Fruchtbarkeit der Böden. Seit 1995 sind Lumbriciden Teil ihrer Forschung und beruflichen Tätigkeit. Die Agraringenieurin arbeitet gegenwärtig freiberuflich im Bereich des Bodenschutzes und der Ökotoxikologie. Außerdem lehrt sie in Praxisseminaren die Lebendbestimmung von Regenwürmern.



Natur+Text GmbH
Friedensallee 21
15834 Rangsdorf
Tel. 033708 20431
Fax 033708 20433

www.naturundtext.de
www.basiliken-presse.de
www.naturmagazin.info

Geschäftsführer
Reinhard Baier, Dr. Arne Hinrichsen

www.naturundtext.de/shop
Innerhalb Deutschlands liefern wir
versandkostenfrei

Bilder wurden dem Buch entnommen.

© Natur+Text GmbH



**Bildatlas
zur Regenwurmbestimmung**

Natur+Text

Stefanie Krück
Bildatlas zur Regenwurmbestimmung
mit einem Kompendium der Regenwurmfauna des Nordostdeutschen Tieflands
196 Seiten, Hardcover, 17 x 24 cm, Natur+Text Rangsdorf 2018
ISBN 978-3-942062-32-9
39,90 Euro

Bildatlas zur Regenwurmbestimmung mit einem Kompendium der Regenwurmfauna des Nordostdeutschen Tieflands

Sie leben im Schutz der kühlen und feuchten Erde und fühlen sich im Verborgenen der Streuschichten oder unter der Rinde abgestorbener Äste und Baumstümpfen wohl. Vielleicht ist auch deshalb die Artenvielfalt der Regenwürmer gemeinhin weniger bekannt, als ihre seit langem geschätzte Bedeutung für die Fruchtbarkeit der Böden. Dabei erstaunen diese Organismen durch ihre Fülle farblicher Schönheit all jene, die sich mit ihnen vertraut machen.

Dieser Bildatlas macht erstmals die Vielfalt der Farben und Formen dieser Tiergruppe sichtbar und ermöglicht die Lebendbestimmung der verschiedenen Regenwurmarten durch die umfangreiche bebilderte Darstellung der Erkennungsmerkmale. Die Autorin – eine ausgewiesene Spezialistin für Lumbriciden – stellt in diesem Buch 22 überwiegend weit verbreitete Arten vor, von denen die Mehrzahl zugleich die Regenwurmfauna des Nordostdeutschen Tieflands repräsentiert.

Regenwürmer wirken auf viele Prozesse eines gesunden und fruchtbaren Bodens ein. Verschiedene Arten tun dies auf ihre jeweils eigene Weise. Deshalb ist es hilfreich, sie zu kennen, um die Populationen standortspezifisch und entsprechend ihrer Bedürfnisse zu fördern.

Die Art *Allolobophora chlorotica* ...



Inhalt

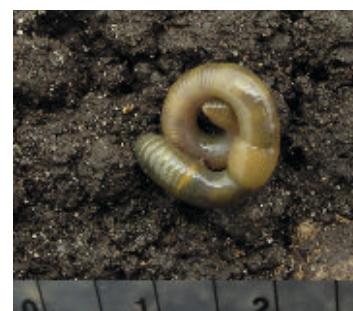
Bevor im speziellen Teil 22 der in den nördlich gemäßigten Breiten häufig verbreiteten Arten und damit gleichzeitig die Regenwurmfauna Norddeutschlands und vor allem des Nordostdeutschen Tieflands in seiner spezifischen Zusammensetzung vorgestellt werden, geht die Autorin auf die Verbreitung und taxonomische Eindordnung der Regenwürmer ein. Stefanie Krück beschreibt außerdem den Lebensraum und die Lebensweise sowie die Lebens-, Entwicklungs- und Aktivitätszyklen dieser Tiergruppe.

Ausführlich werden die Morphologie und allgemeine Bestimmungsmerkmale behandelt, die im speziellen Teil bei der Beschreibung der einzelnen Arten, in Tabellen zusammengefasst, wieder aufgegriffen werden. Fotografien machen Körperform, Verhalten und die Merkmale der einzelnen Arten sichtbar.

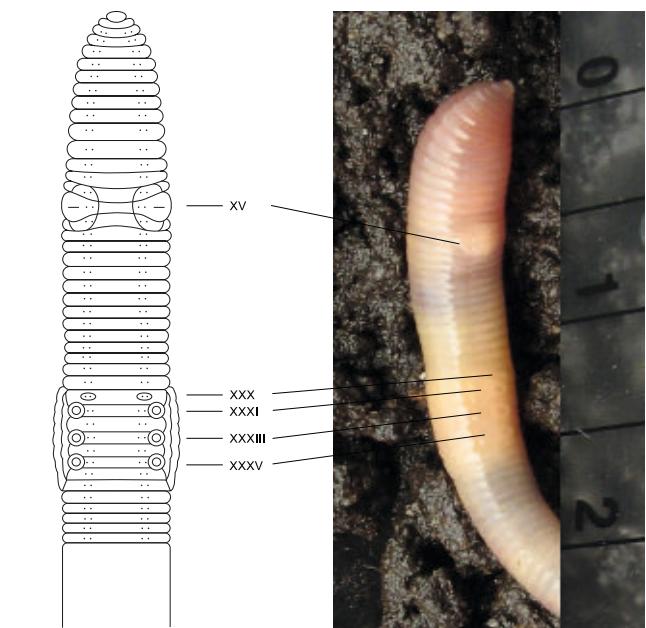
Im abschließenden Kapitel weist die Autorin noch auf die Bedeutung der Regenwürmer für die Bodenbildung hin. Sie erläutert, welche Arten welche Standorte bevorzugen und wie sie diese beeinflussen. Im Glossar werden wesentliche bodenkundliche und zoologische Fachbegriffe erklärt.

Der dichotome Bestimmungsschlüssel bietet einen guten Einstieg in die Bestimmung der Arten, die mit allen Details ihrer Merkmale im speziellen Teil dargestellt werden.

... ihr charakteristisches Verhalten ...



... die Coelomoporen ...



... die gelbe Form (unten) ... die Merkmale auf den Segmenten (oben).

